



# Evangelische Kirche im Pinzgau

Nr. 1

März bis Mai 2023

Weltgebetstag  
Taiwan  
3. März 2023

So feiern wir den Weltgebetstag:

**Lofer:** 03. März, 14:30 Uhr  
Katholischer Pfarrsaal

**Saalfelden:** 03. März, 19:00 Uhr  
Evangelische Friedenskirche

**Zell am See:** 03. März, 19:00 Uhr  
Evangelische Auferstehungskirche

**Mittersill:** 03. März, 19:00 Uhr,  
Evangelisches Gemeindehaus

Näheres findet sich im Innenteil  
dieses Gemeindebriefs.



Glaube bewegt

## Was kann uns scheiden von der Liebe Christi?

(Römer 8, 35)

Liebe Gemeindeglieder,  
auf diese Frage fällt uns vieles ein. Wie alle vor uns suchen wir nach Gewissheit, wollen unser Leben eingeordnet wissen in einen Rahmen, in ein Zuhause. Und doch: Der Himmel ist leer, ein sprachloser, unendlicher Raum. Kein Haus, das uns birgt, kein Ziel, das sich lohnt. Die Erde - ein viel zu heißes Pflaster, ein sinkendes Schiff. Die Zukunft ist nur eine Frage der Zeit, nicht eine Frage nach Gott. Gelassenheit verkommt dazu, dass ich mich in mein Schicksal füge, nicht dass ich mich in einen Gott berge. Hoffnung wird zum Wunsch, es möge sich nichts ändern. Das hat uns der Krieg gegen die Ukraine nicht weniger gezeigt wie die weltweit noch viel dramatischeren Folgen der Klimakatastrophe.

Paulus zählt auf, was Christen wie er damals leiden und befürchten. Ihre Angst ist real, sie werden verfolgt, haben Hunger, sind bedroht durch Waffen und durch die, die über sie verfügen. Sie sind bedroht von dunklen, mythischen Mächten, die man in der Antike oft zwischen Himmel und Erde vermutet. Menschen sind bedroht damals in Rom, nicht anders heute. Überall legt sich die Macht der Mächtigen wie eine Last auf die, die ihnen im Weg stehen.

Wir müssten darüber reden, auf welcher Seite wir nun stehen: Auf der Seite derer, die verfolgen oder derer, die verfolgt werden. Aber zuerst muss diese Zumutung noch einmal deutlich werden: Nichts kann die Kinder Gottes trennen von der Liebe Christi. Wenn wir Christen sind, haben wir ein Zuhause, das wir uns nicht selbst bauen müssen. Keine Schwäche, keine Fremde und keine Krankheit, auch nicht der Tod kann uns das nehmen. Ein Leben lang und über unser Leben hinaus können wir ernten, was wir nicht gesät haben. Die Zeugen der Bibel muten uns den Glauben zu, dass der lebendige Christus „im Regiment ist“, wie es die Alten sagten. Hier. Mitten im Elend, im Ausland, in der Fremde. Und das ist nun nicht nur ein Problem des Verstandes, sondern ein Problem auch der leeren Mägen, der verseuchten Gewässer, der müden Ehen und der sprachlosen Erzieher. So weit weg scheinen die guten Bilder der Bibel, dass sie nur noch verträsten auf ein besseres Jenseits. So nah ist die Macht der Verlogenheit und so greifbar ihr Erfolg. Weil unsre Hoffnungen zerbrochen werden, verrechnet in Cent und Euro, deshalb hören wir so oft, man könne sich für den Glauben schließlich nichts kaufen. Anstatt Hoffnung das Nachrechnen, wann es wieder zu einem Urlaub reicht. Anstatt Arbeit Geldverdienen, anstatt Freundschaft gemeinsame Freizeitgestaltung und anstatt Begegnen Termine

abhaken. So oft lebt der Mensch nicht aus Hoffnung, sondern aus der Tiefkühltruhe.

Und Paulus lädt nun die Christen in Rom und anderswo leidenschaftlich ein zum Ausstieg aus dem Töten und Getötet-Werden, aus Weinen und Zum-Weinen-Bringen, aus Belasten und Erdrückt-Werden. Wir Christen haben das Mitmachen nicht nötig. Da ist nicht ein Fleck und nicht ein Problem auf dieser Erde, in dem etwa Jesus Christus nicht Herr ist. Wir Christen können der Welt den Weg zeigen, wie sie wieder zu ihrem Gott findet, wie sie den Zusammenhalt findet und den Sinn. Wie sie dem Scherbenhaufen kreativ neue Gestalt geben kann. Es gibt keine Scherben und keine Bruchstücke, deren Heiland und Gott Jesus Christus nicht wäre. Am Ende des 2. Jahrhunderts erhält ein Mann namens Diognet, einen Brief, in dem beschrieben wird, was Christen sind. Er liest dort: „Christen nämlich sind weder durch Heimat noch durch Sprache noch durch Sitten von den übrigen Menschen unterschieden. ... sie bewohnen weder irgendwo eigene Städte noch verwenden sie eine abweichende Sprache noch führen sie ein abgesondertes Leben ... Sie heiraten wie alle und zeugen Kinder ... Missachtet werden sie und in der Verachtung gerühmt; verlästert werden sie und doch für gerecht befunden ... Was im Leib die Seele ist, das sind in der Menschheit die Christen ... An einen solchen erhabenen Platz hat Gott sie selbst versetzt, den zu verlassen ihnen nicht zusteht.“ (Möller, Gemeindeaufbau, Bd. 2, S. 147f)

Um nicht missverstanden zu werden: Wir sind nicht die Elite, wir sind nichts Besseres. Es geht um Jesus Christus. Was sollen wir denn erzählen, wenn nicht von ihm? Wie sollen wir denn leben, wenn nicht nach seinen Regeln? Wir sind befreit von der Angst, der leere Himmel, die überbevölkerte Erde, die trostlose Zukunft könnte alles gewesen sein. Dazu hat uns Christus befreit, dass wir jedem Zerbrochenen sagen: Das ist und das war nicht alles. Vielleicht sind wir im 21. Jahrhundert gefordert, Trümmerfrauen und Trümmerr Männer zu sein, dem Scherbenhaufen in Liebe eine neue Gestalt zu geben. Das traut uns die Liebe Christi zu: Einer herzlosen Zeit ein Herz zu geben; einer berechnenden Welt Zärtlichkeit zu verordnen; verwundete Seelen zu heilen. Doch bei allem bleibt wesentlich: Dass wir so leben, dass daran, wie wir leben, keiner mehr zerbricht.

In diesem Sinne wünsche ich eine gelungene Passionszeit und frohe Ostern.

Ihr und Euer

ROLF ENGELHARDT

## Freud und Leid

### Trauungen:

14.01.2023                      Julia und Nils Wunderlich                      Kapelle Schloss Kammer

### Begräbnisse:

15.12.2022                      Gisela Gillich                      Bergfriedhof Zell am See  
10.02.2023                      Gertrud Wieser                      Friedhof Saalfelden

### Aktuelles Zell am See

Auf unserer [Homepage](#)

„[www.evangelisch-zellamsse.at](#), bzw. auf [Facebook](#) unter „Evangelisch im Pinzgau“ finden Sie weitere wichtige Informationen und aktualisierte Termine.

Wer geistliche [Angebote in digitaler Form](#) sucht, findet unter folgender Adresse eine große Vielfalt: <http://www.evang.at/Mitfeiern>

Denjenigen, die sich gerne vertiefte biblische Kenntnisse aneignen wollen und das auf eine sehr unterhaltsame Weise, sei der [Podcast „Unter Pfarrerstöchtern“](#) empfohlen. Die Schwestern Sabine Rückert, stellvertretende Chefredakteurin der ZEIT, und Johanna Haberer, Theologieprofessorin, sprechen über die Bibel. Sie erzählen all jene Geschichten, mit denen sie als Pfarrerstöchter aufgewachsen sind - und räumen dabei auf mit Kitsch und Klischees. Und sie fragen: Was sagen uns die uralten Mythen der Bibel heute? „Unter Pfarrerstöchtern“ will erzählen und zum Nachdenken anregen: Was steht eigentlich drin im Buch der Bücher, das seit Jahrtausenden die Weltgeschichte prägt?

### Aktuelles Saalfelden

Auf unserer [Homepage](#)

„[www.evang-saalfelden.at](#)“, bzw. auf [Facebook](#) unter „Evangelisch im Pinzgau“ finden Sie weitere wichtige Informationen und aktualisierte Termine.

Wer geistliche [Angebote in digitaler Form](#) sucht, findet unter folgender Adresse eine große Vielfalt: <http://www.evang.at/Mitfeiern>

Denjenigen, die sich gerne vertiefte biblische Kenntnisse aneignen wollen und das auf eine sehr unterhaltsame Weise, sei der [Podcast „Unter Pfarrerstöchtern“](#) empfohlen. Die Schwestern Sabine Rückert, stellvertretende Chefredakteurin der ZEIT, und Johanna Haberer, Theologieprofessorin, sprechen über die Bibel. Sie erzählen all jene Geschichten, mit denen sie als Pfarrerstöchter aufgewachsen sind - und räumen dabei auf mit Kitsch und Klischees. Und sie fragen: Was sagen uns die uralten Mythen der Bibel heute? „Unter Pfarrerstöchtern“ will erzählen und zum Nachdenken anregen: Was steht eigentlich drin im Buch der Bücher, das seit Jahrtausenden die Weltgeschichte prägt?

#### Unsere Kontaktdaten:

##### Pfarrgemeinde Zell am See

Kurator:     Christiaan van den Berge  
Mobil:       0699 / 18 87 75 47  
E-Mail:      kurator@evangelisch-zellamsee.at  
  
Pfarrer:     Rolf Engelhardt  
Festnetz:   06542 / 7 23 65  
Mobil:       0699 / 18 87 75 46  
E-Mail:      evang.zellamsee@sbg.at

Unsere Bankverbindung:  
AT18 2040 4006 0026 1826

#### Unsere Kontaktdaten:

##### Pfarrgemeinde Saalfelden

Kuratorin: Eivor Schober  
Festnetz:  06582 / 7 31 70  
Mobil:      0699 / 18 87 75 12  
E-Mail:      evang.saalfelden@aon.at  
  
Pfarrer:     Rolf Engelhardt  
Festnetz:  06542 / 7 23 65  
Mobil:       0699 / 18 87 75 46  
E-Mail:      evang.saalfelden.pfarrer@aon.at

Unsere Bankverbindung:  
AT67 1509 4003 5100 8552

## Gottesdienste Kreuzkirche Lofer

05.03., 09:00 Uhr - Invokavit

Predigtgottesdienst (Marlene Linhuber);  
Heiliges Abendmahl;  
Kollekte für unsere eigene Gemeinde

19.03., 09:00 Uhr - Lätare

Predigtgottesdienst (Franziska Förster);  
Kollekte für unsere eigene Gemeinde

02.04., 09:00 Uhr - Palmsonntag

Predigtgottesdienst (Rolf Engelhardt);  
Kollekte für unsere eigene Gemeinde

07.04., 09:00 Uhr - Karfreitag

Predigtgottesdienst (Franziska Förster);  
Heiliges Abendmahl;  
Kollekte für unsere eigene Gemeinde

10.04., 09:00 Uhr - Ostermontag

Predigtgottesdienst (Rolf Engelhardt);  
Kollekte für Baumaßnahmen in der Gesamtkirche

23.04., 09:00 Uhr - Misericordias Domini

Predigtgottesdienst (Rolf Engelhardt);  
Heiliges Abendmahl;  
Kollekte für unsere eigene Gemeinde

07.05., 09:00 Uhr - Kantate

Predigtgottesdienst (Rolf Engelhardt);  
Kollekte für unsere eigene Gemeinde

**21.05., 10:00 Uhr - 50 Jahre Kreuzkirche  
und Diözesanfest**

**Festlicher Gottesdienst mit Projektchor**  
**Musikalische Leitung: Leo Bauch;**  
**Predigt: Bischof Michael Chalupka;**  
**Liturgie: Superintendent Olivier Dantine und**  
**Pfarrer Rolf Engelhardt**  
**Kollekte für den Gustav Adolf Verein;**  
**anschließend Fest**

## Oekumenische Feiern Lofer

03.03., 14:30 Uhr: Katholischer Pfarrsaal  
Oekumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag  
(Team);  
Kollekte für den Weltgebetstag

## Gottesdienste Friedenskirche Saalfelden

05.03., 10:30 Uhr - Invokavit

Predigtgottesdienst (Eivor Schober);  
Heiliges Abendmahl;  
Kollekte für unsere eigene Gemeinde

19.03., 10:30 Uhr - Lätare

Predigtgottesdienst (Franziska Förster);  
Kollekte für evangelische Schulen

02.04., 10:30 Uhr - Palmsonntag

Predigtgottesdienst (Rolf Engelhardt);  
Kollekte für unsere eigene Gemeinde

07.04., 10:30 Uhr - Karfreitag

Predigtgottesdienst (Franziska Förster);  
Heiliges Abendmahl;  
Kollekte für unsere eigene Gemeinde

10.04., 10:30 Uhr - Ostermontag

Familiengottesdienst  
(Jevgenija Hanke / Rolf Engelhardt mit  
Konfirmandinnen und Konfirmanden);  
Kollekte für unsere eigene Gemeinde  
anschließend Kirchencafé

23.04., 10:30 Uhr - Misericordias Domini

Predigtgottesdienst (Rolf Engelhardt);  
Heiliges Abendmahl;  
Kollekte für unsere eigene Gemeinde

07.05., 10:30 Uhr - Kantate

Predigtgottesdienst (Rolf Engelhardt);  
Kollekte für unsere eigene Gemeinde

**18.05., 10:00 Uhr - Christi Himmelfahrt**  
**Segnungsgottesdienst zur Konfirmation**  
**(Rolf Engelhardt / Team);**  
**Musikalische Gestaltung: Ehepaar Pichler**  
**Kollekte für die Jugendarbeit**

## Oekumenische Feiern Saalfelden

03.03., 19:00 Uhr: Friedenskirche Saalfelden  
Oekumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag  
(Team);  
Kollekte für den Weltgebetstag

## **Gottesdienste Auferstehungskirche Zell am See**

26.02., 10:00 Uhr - Invokavit

Gottesdienst mit BachWerkVokal Salzburg  
Musikalische Leitung: Gordon Safari  
Liturgie und Predigt: Rolf Engelhardt;  
Kollekte für unsere eigene Gemeinde

12.03., 10:00 Uhr - Okuli

Predigtgottesdienst (Rolf Engelhardt);  
Kollekte für unsere eigene Gemeinde

26.03., 10:00 Uhr - Judika

Predigtgottesdienst (Rolf Engelhardt);  
Heiliges Abendmahl;  
Kollekte für unsere eigene Gemeinde

07.04., 10:00 Uhr - Karfreitag

Predigtgottesdienst (Rolf Engelhardt);  
Heiliges Abendmahl;  
Kollekte für unsere eigene Gemeinde

09.04., 10:00 Uhr - Ostern

Familiengottesdienst (Rolf Engelhardt mit  
Konfirmandinnen und Konfirmanden);  
Heiliges Abendmahl;  
Kollekte für Baumaßnahmen in der Gesamtkirche

23.04., 10:00 Uhr - Misericordias Domini

Predigtgottesdienst (Jevgenija Hanke);  
Kollekte für die Frauenarbeit

14.05., 10:00 Uhr - Rogate

Predigtgottesdienst (Rolf Engelhardt);  
Heiliges Abendmahl;  
Kollekte für unsere eigene Gemeinde

## **Oekumenische Feiern Zell am See**

Freitag, 03.03., 19:00 Uhr – Auferstehungskirche  
Zell am See

Oekumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag  
(Team);  
Kollekte für den Weltgebetstag

## **Gottesdienste Gemeindehaus Mittersill**

05.03., 10:00 Uhr - Reminiszere

Predigtgottesdienst (Volker Heerdegen);  
Heiliges Abendmahl;  
Kollekte für unsere eigene Gemeinde

19.03., 10:00 Uhr - Lätäre

Predigtgottesdienst (Rolf Engelhardt);  
Kollekte für evangelische Kindergärten;

02.04., 10:00 Uhr - Palmsonntag

Predigtgottesdienst (Volker Heerdegen);  
Heiliges Abendmahl;  
Kollekte für unsere eigene Gemeinde

07.04., 18:00 Uhr - Karfreitag

Predigtgottesdienst (Rolf Engelhardt);  
Kollekte für unsere eigene Gemeinde

## **Gottesdienste Annakirche Mittersill**

09.04., 06:00 Uhr - Ostern

Feier des Ostermorgens  
(Rolf Engelhardt / Team);  
Taufenerinnerung und Heiliges Abendmahl;  
Kollekte für unsere eigene Gemeinde;

10.04., 10:00 Uhr - Ostermontag

Predigtgottesdienst (Volker Heerdegen);  
Heiliges Abendmahl;  
Kollekte für unsere eigene Gemeinde

07.05., 10:00 Uhr - Kantate

Predigtgottesdienst (Volker Heerdegen);  
Heiliges Abendmahl;  
Kollekte für unsere eigene Gemeinde;

15.05., 10:00 Uhr - Kantate

Predigtgottesdienst (Rolf Engelhardt);  
Kollekte für unsere eigene Gemeinde

29.05., 10:00 Uhr - Pfingstmontag

Predigtgottesdienst (Volker Heerdegen);  
Heiliges Abendmahl;  
Kollekte für unsere eigene Gemeinde

## **Oekumenische Feiern Mittersill**

Freitag, 03.03., 19:00 Uhr - Evangelisches  
Gemeindehaus

Oekumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag  
(Team);  
Kollekte für den Weltgebetstag

# Grüß Gott liebe Kinder,

Liebe Kinder,

das neue Jahr ist schon wieder ein paar Wochen alt. Auch dieses Jahr will ich Euch wieder so oft wie möglich begleiten. Und es ist schon nicht mehr weit, bis das Osterfest vor der Tür steht. Heute will ich Euch aber von anderen wichtigen Feiertagen erzählen. Ich fragte mich zum Beispiel mal, woher der Gründonnerstag und der Karfreitag kommen? Ich weiß, dass sie etwas mit dem Kreuz zu tun haben.

Hast Du schon einmal beobachtet, wo überall ein Kreuz zu sehen ist? Meistens findest Du es auf Kirchtürmen, manchmal am Wegesrand oder auf der Spitze eines Berges, andere tragen ein Kreuz als Schmuck, aber auch in den Kirchen sind sie zu finden. Weißt Du auch, was das Kreuz bedeutet? Wenn nicht, will ich es Dir heute erzählen: Jesus, der Sohn Gottes, wurde vor mehr als 2000 Jahren geboren.

Wie jedes andere Kind wurde auch Jesus älter und schließlich erwachsen. Als er etwa 33 Jahre alt war, fing er an, viele Reden zu halten und den Menschen von Gott zu erzählen. Er hat mal gesagt, dass Gott alle Menschen liebhat und nicht will, dass sie sündigen, das heißt: Böses und Gemeines tun. Aber das, was Jesus von Gott erzählte, hat nicht allen Menschen gefallen. Sie wollten nicht an ihre Sünden erinnert werden. Deshalb hassten ihn viele, und schließlich verhafteten und töteten sie ihn.

Weißt Du, wie sie ihn getötet haben?

Haben sie ihn erschossen oder erschlagen? Nein, sondern sie haben ihn gekreuzigt. Das bedeutet, dass sie Nägel durch seine Hände und Füße geschlagen haben und ihn so am Kreuz aufgehängt haben. Und dort am Kreuz ließen die Menschen ihn hängen, bis er gestorben war. Warum hat er sich denn nicht gewehrt?

Jesus hat alles ertragen, weil er uns alle liebhat. So erinnert auch heute noch jedes Kreuz, das Du siehst, an den Tod des Herrn Jesus.

Aber mit seinem Sterben ist nicht alles aus. Am Ostermorgen war sein Grab leer. Jesus war nicht mehr da! Er war nicht mehr tot, sondern wieder lebendig, also auferstanden!

Auch daran erinnert uns das Kreuz. Und so können wir trotz der Trauer über das Sterben ganz fröhlich das Osterfest feiern, weil nicht der Tod, sondern das Leben gesiegt hat.

Vielleicht denkst Du daran, wenn Du das nächste Mal ein Kreuz siehst.

Ich wünsche dir und deine Familie frohe Ostern!

In Liebe, Deine KiTa.



LUFT-POSTKARTEN

## Ein Puzzle

Zuerst müsst ihr das Puzzle vorbereiten. Das Ei auf weißen Karton kopieren und die 10 Einzelteile ausschneiden.

### Anleitung:

Die Teile nach der Farbtabelle ausmalen. (Farbtabelle siehe unten). Die 10 Puzzle Teile zusammensetzen.

### Farbtabelle:

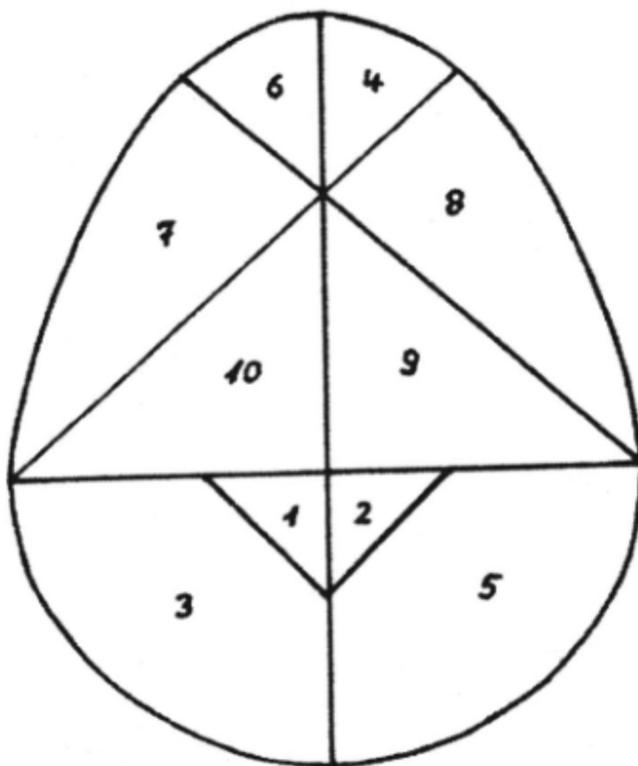
1/2/6/10 = **gelb**    3/9 = **orange**

4/5 = **rot**    7/8 = **braun**

Findet Ihr nun heraus, wer das sein kann? (Auflösung bekommt ihr im nächsten Gemeindebrief).



... an: die Initiatoren und Regisseure, all die tüchtigen Helfer, die unterstützenden Eltern, die vielen tollen Darsteller-/innen und Mitwirkenden, die Verantwortlichen für die musikalische und dekorative Gestaltung und alle fleißigen Hände, die unsere Gottesdienste am Heiligen Abend wieder einmal zu einem Höhepunkt im Kirchenjahr werden ließen. Besonders danken wir für neue wunderschön genähte Krippenspielkostüme Erni Flatscher, weiters Jürgen Holzinger, Eivor Schober, Richard Hanke, Julia Pirnbacher und Andrea Lesaková.



22.2.-8.4.2023

**Autofasten**  
Heilsam in Bewegung kommen

# Gesund für mich Gesund für die Natur



Gewinne, kostenlose Versicherung & viele Tipps  
finden Sie auf [www.autofasten.at](http://www.autofasten.at)



**HAUSERBEGEGNUNG** DIOZESSE  
INNSBRUCK

Rennweg 12, 6020 Innsbruck

T: +43 512 587869 14 | F: +43 512 587869 11 | [www.hausderbegegnung.com](http://www.hausderbegegnung.com)



**umweltbeauftragte**  
der katholischen und evangelischen Kirche Österreichs



Impressum: Verein zur Förderung kirchlicher Umweltarbeit | Eine Initiative der katholischen & evangelischen Umweltbeauftragten. | Grafikdesign: clementrener.com

**Im Gottesdienst am Sonntag, 26. Februar 2023, 10:00 Uhr  
musiziert in der Auferstehungskirche Zell am See das  
Ensemble BachWerkVokal aus Salzburg**

Zur Aufführung kommen Werke von Max Reger, der am 18. März 1873 in der Oberpfalz geboren wurde und am 11. Mai 1916 in Leipzig gestorben ist.

Die Werke tragen solch malerischen Titel wie „Morgengesang“, „Nachtlied“ und „Passion“

Die Leitung hat Diözesankantor Gordon Safari.  
Liturgie und Predigt verantwortet Pfarrer Rolf Engelhardt.



## Kinder und Jugend



### **Verstärkung gesucht! Wer mag sich für Kinder und Familien engagieren?**

Egal, ob Ihre Begabung im kreativen oder handwerklichen Bereich, beim Kochen und Backen, beim Toben und Sporteln oder beim Vorlesen liegt - wir suchen **Menschen mit einem großen Herzen**, die unsere Angebote bereichern, unterstützen oder Ideen für Neues haben!

Nur Mut, meldet euch bei uns. Jevgenija Hanke freut sich auf Euren Anruf oder Euer E-Mail.

Mobil: 0664 / 99 73 32 85 E-Mail: alx10714@aol.com

### **Termine für Familien in Zell am See und Mittersill**

**Samstag, 18.03.2023, Steingut Zell am See**

Frühjahrs-Samstag (ab 6 Jahren); Treffpunkt für Beginn (10:00 Uhr) und Ende (16:30 Uhr): Auferstehungskirche

**Samstag, 01.04.2023, Gemeinderaum Zell am See**

Osterbasteln (15:30 Uhr bis 17:30 Uhr)

**Ostersonntag, 09.04.2023, Auferstehungskirche**

**Zell am See**

Familiengottesdienst (10:00 Uhr) zum Thema „Der Schmetterling und das Osterlicht“, mitgestaltet von den Konfirmandinnen und Konfirmanden

**Freitag, 05.05.2023, Auferstehungskirche**

**Zell am See**

Krabbelgottesdienst (15:30 Uhr)

**Samstag, 13.05.2023 bis Sonntag, 15.05.2023, Steingut Zell am See**

Mai-Wochenende (ab 6 Jahren); Treffpunkt für Beginn (10:00 Uhr) und Ende am Sonntag nach dem Gottesdienst: Auferstehungskirche

### **Termine für Familien in Saalfelden und Lofer**

**Ostermontag, 10.04.2023, Friedenskirche Saalfelden**

Familiengottesdienst (10:30 Uhr) zum Thema „Der Schmetterling und das Osterlicht“, mitgestaltet von den Konfirmandinnen und Konfirmanden

**Freitag, 05.05.2023, Auferstehungskirche**

**Zell am See**

Krabbelgottesdienst (15:30 Uhr)

### **An Christi Himmelfahrt, 18. Mai 2023, 10:00 Uhr feiern neun Jugendliche aus dem Pinzgau in der Friedenskirche Saalfelden das Fest ihrer Konfirmation.**

Es sind dies:

Luca Boschele, Miriam Brennstener, Marcel Dietl, Alexander Ewald, Maximilian Heider, Nora Kreidl, Jonas Lorbeck, Maximilian Lumpi, Francesco Weißenböck.

Wir wünschen diesen Jugendlichen und ihren Familien ein gesegnetes Fest und bleibende Erinnerungen an diesen großen Tag.

## Weltgebetstag 2023

**Lofer:** Freitag, 03. März 14:30 Uhr  
Katholischer Pfarrsaal

**Saalfelden:** Freitag, 03. März, 19:00 Uhr,  
Evangelische Friedenskirche

**Zell am See:** Freitag, 03. März, 19:00 Uhr,  
Evangelische Auferstehungskirche

**Mittersill:** Freitag, 03. März, 19:00 Uhr,  
Evangelisches Gemeindehaus

Die Liturgie für den Weltgebetstag haben Frauen aus Taiwan vorbereitet, einem Inselstaat in Ostasien ca. 180 km vor der Südküste Chinas gelegen mit etwa 23,5 Mio. Einwohner\*innen. Fast alle haben ihren Namen schon einmal gehört. Aber kaum jemand weiß, was es mit der Insel auf sich hat, und warum sie von China bedroht wird.

Jahrtausende lang war die Insel, mit ihrem undurchdringlichen Dschungel, subtropischen Klima und 4000 Meter hohen Gebirge von außen nahezu unbehelligt. Chinesische Kaiser\*innen sahen es als Fleck im Ozean, besiedelt von „Barbar\*innen“, die der chinesischen Sprache und Kultur nicht mächtig waren. Die indigenen Stämme, die auf der Insel lebten, stammten von pazifischen Seefahrer\*innen ab und sind u.a. verwandt mit den Maori in Neuseeland. Heute machen die ursprünglichen „Taiwaner\*innen“ noch rund 2,4 Prozent der Bevölkerung aus.

Mit dem Kolonialismus gewannen im 16. Jahrhundert auch pazifische Handelsrouten an Bedeutung. Das Interesse an der günstig gelegenen Insel, die die Portugies\*innen „Ilha Formosa“ - die schöne Insel - taufte, begann zu wachsen. 1624 landeten holländische Besatzer\*innen in Südtaiwan, 1626 spanische im Norden. Sie warben Siedler\*innen aus China an, die das Land urbar machen sollten. In den nächsten Jahrhunderten folgten Migrationswellen aus China.

Die ersten christlichen Missionar\*innen erreichten Taiwan schon 1624, wurden aber von chinesischen Eroberer\*innen 1661 wieder vertrieben. Heute machen Christ\*innen vier Prozent der Bevölkerung aus.

1895 fiel Taiwan an Japan. Die Insel wurde zu Japans moderner Musterkolonie, bis sie nach dem Zweiten Weltkrieg an die Republik China ging.

Ein Bürgerkrieg von 1945 bis 1949 zwang die chinesische Regierung zur Flucht nach Taiwan, während Maos Kommunisten auf dem Festland die Volksrepublik China ausriefen. In Taiwan trafen zwei Millionen chinesische Soldat\*innen, Eliten, und Flüchtlinge auf rund acht Millionen japanisch erzogene Einheimische. Aus der Hoffnung auf eine gerechte Herrschaft der alten „Landesleute“ wurde schnell der Schrecken einer chinesischen Kriegsrechtsdiktatur.

Reformen in den 90er Jahren ebneten schließlich den Weg zur Demokratie. Heute ist Taiwan die liberalste Demokratie Asiens, mit freien Wahlen, einer unabhängigen Justiz und einer pluralen, engagierten Zivilgesellschaft.

Der Krieg, mit dem Peking seit jeher droht, ist bisher nie eingetreten. Er hätte katastrophale Folgen für jeden Bereich der globalen Wirtschaft. Denn Taiwan ist der führende Produzent von Halbleitern, also den Computerchips, die heute in allem verbaut werden, von Kühlschränken über Autos bis zu unseren Smartphones.

Zwei Nationalkomitees in Taiwan - eines orientiert nach Chinas Politik, das andere einer demokratischen Staatsform zugeneigt - haben sich erstmalig für diese Ordnung zusammengeschlossen und gemeinsam die Texte erarbeitet. Im Zentrum des Gottesdienstes stehen Verse aus dem Brief an die Gemeinde in Ephesus (Epheser 1,15-19). Glaube, friedliches Zusammenleben und Dankbarkeit spielen darin eine wichtige Rolle. Durch die Liturgie möchten die Frauen aus Taiwan ihre Erfahrungen im Glauben mit uns teilen und Gottes wunderbare Taten durch ihre Geschichten bezeugen.

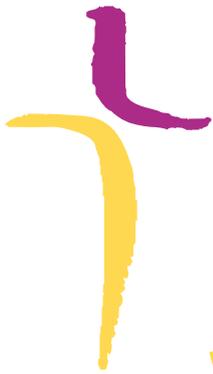
### Hallo! Grüß Gott!

Wenn ich nicht krank bin, oder meine Enkelkinder Geburtstag haben oder heiraten oder ..., besuche ich, oft mit meinem Mann zusammen, die Gottesdienste in unserer Pfarrgemeinde, einfach weil es mir gut tut.

Ich freue mich, dort auch ein paar bekannte Gesichter zu sehen, ein freundliches Nicken, einen lieben Gruß erwidern zu dürfen - mit anderen Worten: Das Ganze ist ein Auftanken! Kannst Du das auch brauchen?

Die Gottesdienstzeiten sind in diesem Gemeindebrief zu finden!

*Freundlich, Agneta*



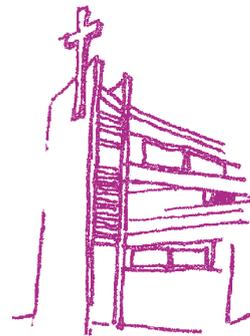
Evangelische Pfarrgemeinde Saalfelden A.B.

**EINLADUNG**

# 50 Jahre Kreuzkirche Lofer

Diözesan- und Gustav-Adolf-Fest

Sonntag, 21. Mai 2023, 09:30 Uhr bis 16:00 Uhr



- 09:30 Uhr Willkommen in Lofer bei einer Tasse Kaffee
- 10:00 Uhr Festgottesdienst  
Bischof Michael Chalupka,  
Superintendent Olivier Dantine,  
Pfarrer Rolf Engelhardt  
und einem Projektchor
- 11:00 Uhr Delegiertenversammlung des Gustav-Adolf-Vereins Salzburg-Tirol
- 11:00 Uhr Zeit für Kommunikation im Festzelt mit der Bürgermusik Lofer
- 11:45 Uhr Mittagessen
- 13:30 Uhr Vortrag von und Gespräch mit Bischof Michael Chalupka
- 14:45 Uhr Kabarett mit Oliver Hochkofler und Imo Trojan
- 16:00 Uhr Reisesegen
- 16:15 Uhr Rundgang durch den Ort

Kindergottesdienst parallel zum Festgottesdienst und  
Kinderprogramm am Nachmittag mit Gemeindepädagogin Jevgenija Hanke  
im Katholischen Pfarrsaal





*Krippenspiel in Saalfelden Foto: Eva Aberger*



*Krippenspiel in Saalfelden Foto: Eva Aberger*



*Projektchor beim Oekumenischen Gottesdienst in Lofer Foto: Harmut Bauch*



*Martinsfeier in Saalfelden Foto: Leo Bauch*



*Gemeinsame Sitzung unserer beiden Gemeindevertretungen Foto: Christine Seemann*



*Martinsfeier in Saalfelden Foto: Leo Bauch*



*Gemeinsame Sitzung unserer beiden Gemeindevertretungen Foto: Christine Seemann*



## Damenwahl! - Ein guter Ort für Gespräche und Zusammensein!

Inzwischen sind wir zu einer festen und gefestigten Einrichtung geworden und waren an unseren bisherigen Abenden immer in einem regen Austausch.

Deshalb freuen wir uns auf weitere Treffen:

Mittwoch, 29.03.2023, 19:00 Uhr,  
Gemeindesaal Saalfelden

Mittwoch, 10.05.2023, 19:00 Uhr,  
Gemeindesaal Saalfelden



## Nachmittag für Seniorinnen und Senioren

Zeit für Gespräche und Geschichten bei Kaffee und Kuchen

Freitag, 10.03.2023, 14:30 Uhr, Gemeindesaal

Freitag, 14.04.2023, 14:30 Uhr, Gemeindesaal

Freitag, 12.05.2023, 14:30 Uhr, Gemeindesaal

## Kirchenstammtisch Saalfelden

Donnerstag, 02.03.2023, 19:00 Uhr  
Restaurant Zum Griechen, Mittergasse 15

Donnerstag, 04.05.2023, 19:00 Uhr  
Chinarestaurant Lotus, Loferer Straße 20

Donnerstag, 01.06.2023, 19:00 Uhr  
Pizzeria La Piazza, Rathausplatz 2



Ab Aschermittwoch, **22.2.2023**, Passionsgebete auf [evangel.at/youtube/](https://www.evangelischekirche.at/youtube/)!

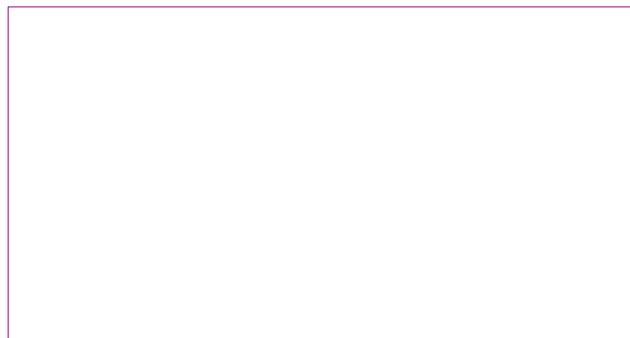
In wöchentlichen Andachten wird, im Laufe der Passionszeit, die komplette Passionsgeschichte nach Matthäus erzählt. Gestaltet von Pfarrerinnen und Pfarrern aus ganz Österreich laden wir Sie ein, inne zu halten – **jeden Mittwoch ab 12:00** auf dem Youtubekanal der Evangelischen Kirche in Österreich.



@EvangelischeKircheOesterreich

## Interreligiöser Stammtisch Saalfelden

Termin und Thema stehen leider noch nicht fest. Bitte informieren Sie sich auf unserer Homepage.



Österreichische Post AG  
MZ 02Z033343 M  
Evangelische Pfarrämter A.B., Schmittstraße 35, 5700 Zell am See